



Presseinformation

Datteln, 23. Oktober 2018

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmski, Tel.: 02363/107-247

Die Wertstofftonne gibt es ab 2019 auch in Datteln

Metalle und Kunststoffe werden zusammen mit Verpackungen in der gelben Tonne gesammelt – Keine weitere Tonne erforderlich

Wie alle Städte im Kreis Recklinghausen führt die Stadt Datteln zu Beginn des nächsten Jahres die neue gelbe Wertstofftonne ein. Dann müssen Wertstoffe wie Eimer, Kochtöpfe, Kabelreste oder Plastikspielzeug – so genannte stoffgleiche Nichtverpackungen – nicht mehr in der Restmülltonne, sondern in der gelben Tonne entsorgt werden. Da dafür die bisherige gelbe Tonne genutzt wird, kommt kein weiteres Müllgefäß hinzu.

Gelbe Säcke werden mit der Einführung der Wertstofftonne nicht mehr ausgegeben, da sie sich nicht für schwere Metallteile eignen. Haushalte, die bisher gelbe Säcke für ihre Verpackungsabfälle benutzt haben, erhalten vom beauftragten Entsorger rechtzeitig eine gelbe Wertstofftonne – entsprechend der Größe der Restmüllgefäße. Verfügbar ist die neue Wertstofftonne in den Größen 120 Liter, 240 Liter und 1.100 Liter.

Grund für die Einführung der Wertstofftonne ist die Neufassung des Verpackungsgesetzes zum 1. Januar 2019. Danach sind die Kommunen für die Sammlung so genannter stoffgleicher Nichtverpackungen verantwortlich. Dazu gehören alle Haushaltsgegenstände aus Kunststoff und Metall, die keine Verpackungen sind – beispielsweise auch Eimer, Schüsseln, Bratpfannen, Besteck und Kabelreste, die bisher über den Restmüll entsorgt wurden und deshalb nicht wiederverwertet werden konnten.

Weitere Informationen finden die Bürgerinnen und Bürger im kreiseinheitlichen Falblatt, das am Betriebshof und im Bürgerbüro des Rathauses ausliegt.